

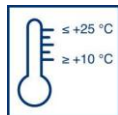
Technisches Merkblatt  
 Artikelnummer 6970, 6971

# Epoxy AS Color

Ableitfähige, pigmentierte Epoxydharzbeschichtung



Mischungs-  
 verhältnis 2  
 Komponenten



Verarbeitungs-  
 temperatur



Mischzeit



Fließbeschich-  
 tung, stehende  
 Verarbeitung



Topfzeit



Frostfrei



Lagerdauer

## Anwendungsgebiete

Mechanisch und chemisch beanspruchte Betonflächen, z.B. Fahrbahnen und Industrieböden aus Beton und Zementestrichen, in denen eine ableitfähige Beschichtung erforderlich ist:

### Anwendungsbeispiele:

- Produktionsflächen
- Lagerflächen
- Werkstätten
- Werkhallen
- Druckereien

## Produkteigenschaften

Pigmentierte, mechanisch belastbare, ableitfähige 2-komponentige Epoxydharzbeschichtung:

- Verschleißfest
- Chemisch belastbar
- Mechanisch belastbar
- Physiologisch unbedenklich

## Farbtöne

ca. RAL 7032, Kieselgrau,  
 Art.-Nr. 6971

Sonderfarbtöne Art.-Nr. 6970

## Untergrund

Je nach Untergrund wird dieser mit einer geeigneten Grundierung und

## Produktkenndaten

	Komp. A	Komp. B	Mischung
<b>Aussehen:</b>	farbig	leicht gelblich	farbig
<b>Dichte (25 °C):</b>	1,6 g/cm <sup>3</sup>	1,0 g/cm <sup>3</sup>	1,5 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität (25 °C):</b>	2900 mPa-s	100 mPa-s	800 mPa-s
<b>Shore D:</b>	70 (n. 7 Tagen)		
<b>Abrieb:</b>	0,078 g (n. Taber, Rolle CS 10, 1000 U, 1000 g)		
<b>Ableitwiderstand:</b>	< 10 <sup>6</sup> Ω (Systemwiderstand, gemäß DIN 1081))		

Kratzspachtelung grundiert und egalisiert.

Nach Erhärten, jedoch innerhalb von 24 Std., die selbstklebende Kupferlitze aufkleben und an den Potentialausgleich mittels Masseband heranzuführen.

Anschließend mit Remmers Epoxy Conductive als Querleitschicht beschichten.

## Zubereitung

Der Härter (Komp. B) wird der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugegeben, anschließend wird die Masse durchmischt, in ein anderes Gefäß umgefüllt und nochmals gründlich gemischt.

Die fertige Mischung wird direkt nach der Zubereitung auf die vorbereitete

Fläche gegeben, mit geeigneten Mitteln gleichmäßig verteilt.

## Mischungsverhältnis

82 : 18 Gewichtsteile

## Verarbeitbarkeitsdauer

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 30 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

## Verarbeitungshinweise

Bei der Arbeit auf geeignete Schutzausrüstung achten (siehe auch persönliche Schutzausrüstung).

## Auftragsverfahren

Glättkelle/ Zahnkelle.

Die verarbeitungsfertige Mischung kann stehend mittels gezahnten Gummischiebers auf die grundierte,

egalisierte Fläche appliziert werden. Im unmittelbaren Anschluss wird die noch frische Schicht mit geeigneten Mitteln im mehrfachen Kreuzgang durchgearbeitet.

#### **Verarbeitungstemperatur**

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 10 °C, max. 25 °C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

#### **Trockenzeit**

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit: Begehbar nach 16 Stunden, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, völlig ausgehärtet nach 7 Tagen. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger.

#### **Systemvorschläge**

##### **Beschichtung:**

Vor dem Beschichten ist die Funktionsfähigkeit der Anschlüsse zu prüfen und zu dokumentieren. Das Epoxy AS Color mittels Glättkelle/ Zahnkelle in gleichmäßiger Schichtdicke von ca. 1,0 mm aufbringen. Nach einer Wartezeit von mind. 15 Minuten mittels Stachelwalze intensiv durcharbeiten.  
Verbrauch: ca. 1,50 kg/m<sup>2</sup>

#### **Hinweise**

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) mit dem Standardfarbton ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Geringe Luftfeuchtigkeiten können zu höheren Ableitwiderständen, ungleichmäßige bzw. höhere Schichtdicken sogar zu einem Nichtleiten der Beschichtung führen.

Die Oberfläche ist, insbesondere bei Zahnleistenverlegung, von Kohlefasern geprägt. Verarbeitungsbedingte Kohlefasernbündelungen sind möglich.

Schwach deckende Farbtöne, wie z.B. gelb, rot oder orange, wirken erfahrungsgemäß lasierend. Dadurch kann die schwarze Querleiterschicht durchscheinen.

Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren in der Beschichtungsoberfläche.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxydharze generell nicht farbstabil.

Bei Nachbestellung von Musterfarbtönen oder Lieferungen mehrerer Chargen an dasselbe Objekt bitte stets die Auftragsnummer oder Chargennummer der Erstlieferung angeben. Ohne diese Angaben wird die Farbtongleichheit von Erstlieferung und Nachlieferung nicht gewährleistet. Ausbesserungen in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen und Struktur.

Mit gummiereiften Fahrzeugen befahrbar, nicht geeignet für Belastungen durch metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastung.

Weitere Hinweise zur Verarbeitung und Pflege der aufgeführten Produkte sind den aktuellen Technischen Merkblättern sowie den Remmers Systemhinweisen zu entnehmen.

#### **Arbeitsgeräte, Reinigung**

Glättkelle/ Zahnkelle, Stachelwalze, Mischgerät. Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sind in frischem Zustand mit Verdünnung V 101, im ausreagiertem Zustand nur noch mechanisch, zu reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutzmaßnahmen achten (siehe persönliche Schutzausrüstung).

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Geeignete Nitril-Handschuhe (z. B. Tricotril der Firma KCL), Schutzbrille, Spritzschutz, langärmeliges Hemd oder Armstulpen.

#### **Lieferform, Verbrauch, Lagerung**

##### **Lieferform:**

Weißblechgebinde 10 kg, 25 kg

##### **Verbrauch:**

ca. 1,50 kg/m<sup>2</sup> Epoxy AS Color

##### **Lagerung:**

Im verschlossenen Originalgebinde unvermischt und bei frostfreier Lagerung mind. 9 Monate.

#### **Sicherheit, Ökologie, Entsorgung**

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang, sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e. V. (2. Ausgabe, Stand 2009) zu entnehmen.

##### **GISCODE: RE 1**

##### **VOC-Gehalt:**

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 500 g/l (2010)  
Dieses Produkt enthält < 500 g/l VOC

##### **Notfallauskunft:**

Mo.- Do. von 07.30 bis 16.00 Uhr;  
Fr. 07.30 bis 14.00 Uhr  
Abteilung Produktsicherheit:  
Tel.: 05432/83-138  
nach Dienstschluss:  
Giftinformationszentrum-Nord  
24h Hotline +49(0)551 - 19240

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

6970, 6971-TM-09-13-CE-EEr-ANo-AW





Remmers Baustofftechnik GmbH  
 Bernhard-Remmers-Str. 13  
 D – 49624 Lönningen

13

GBIII 048

EN 13813:2002

Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur Anwendung in Innenräumen  
 EN 13813: SR – B1,5 – AR1 – IR4

Brandverhalten	E <sub>fl</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand	≤AR1
Haftzugfestigkeit	≥B1,5
Schlagfestigkeit	≤ IR 4

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

6970, 6971-TM-09-13-CE-EEr-ANo-AW

